

8. Juli 2015



**DBU-Forum
Konturen einer nachhaltigen
Landwirtschaft
– konkrete Lösungsansätze
entwickeln und umsetzen**

DBU-Forum: Konturen einer nachhaltigen Landwirtschaft

– konkrete Lösungsansätze entwickeln und umsetzen

Die gegenwärtige Landwirtschaft, die adäquat zu anderen Teilen der Gesellschaft den technischen Fortschritt nutzt und entsprechende Effizienzsteigerungen aufzuweisen hat, wird dafür in Teilen der Öffentlichkeit als industrialisierte Landwirtschaft stark kritisiert. Eine klare Trennung zwischen sachlich gerechtfertigten Kritikpunkten und emotional motivierten Meinungen scheint derzeit kaum möglich. Für die Zukunft mit einem allseits anerkannten Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung ist es deshalb von großer Bedeutung, die Nachhaltigkeitsdefizite der Landwirtschaft klar zu benennen, sachlich fundierte Ziele zu definieren und praktikable Lösungsansätze zu erarbeiten.

Hier setzt das DBU-Forum an. Es thematisiert den anhaltenden Artenrückgang in der Agrarlandschaft, die nach wie vor zu hohen Stickstoffüberschüsse und greift die Frage auf, wie Nutztiere zukünftig gehalten werden sollten.

8. Juli 2015

Mit Vertretern aus der Wissenschaft, Politik, der landwirtschaftlichen Beratung und der Praxis werden folgende Fragen diskutiert:

Bei welchen Tier- und Pflanzenarten sind die deutlichsten Verluste festzustellen? Was sind die wesentlichen Gründe für den Rückgang? Wie könnten Lösungsansätze zum Erhalt der Biodiversität aussehen? Gibt es erfolgreiche Beispiele? Was können die Greening-Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität beitragen? Welche technischen Innovationen gibt es, um Stickstoffverluste zu mindern? Gibt es Beratungsdefizite im Umgang mit Stickstoff? Was bringt die neue Düngeverordnung? Was wissen wir eigentlich über artspezifisch geeignete Haltungsformen? Wie sehen tiergerechte Haltungsformen aus, die sowohl gesellschaftlich akzeptiert als auch ökonomisch tragfähig sind.

Programm

Mittwoch, 8. Juli 2015

Moderation: *Dr. Reinhard Stock*, DBU

Uhrzeit

- ab
10:00 Begrüßungskaffee
- 10:30 Begrüßung, **Einführung in die Problematik**
Prof. Dr. Werner Wahmhoff,
stellvertretender Generalsekretär der DBU
- 10:45 **Biodiversitätsverluste in der Agrarlandschaft – Ansätze zur Trendumkehr**
Prof. Dr. Wolfgang Schumacher, Mechernich
- 11:30 **Stickstoffverluste vermindern – Möglichkeiten und Grenzen**
Prof. Dr. Hans-Georg Frede, Universität Gießen,
Institut für Landschaftsökologie und Ressourcenmanagement Universität Gießen
- 12:15 **Ställe mit Zukunft**
Prof. Dr. Herman Van den Weghe, Hof Brake,
Badbergen
- 13:00 Mittagspause

Uhrzeit

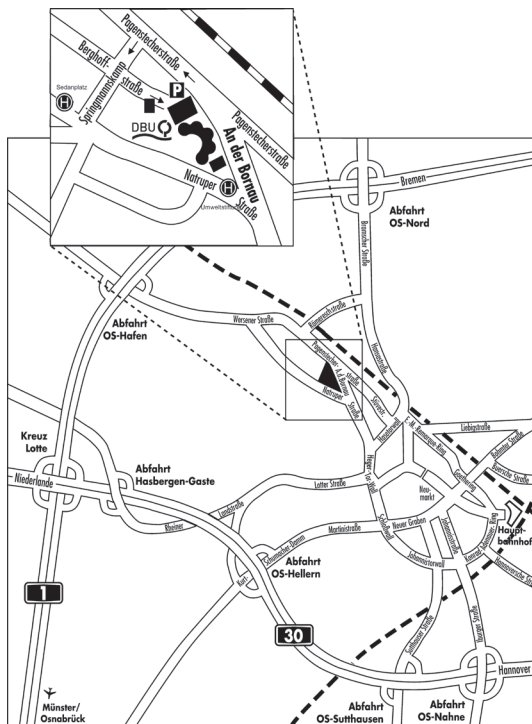
- 14:00 Podiumsdiskussion:
Auf der Suche nach Lösungen für die Praxis und im Einklang mit der Gesellschaft
Moderation: *Prof. Hiltrud Nieberg*, Thünen-Institut für Betriebswirtschaft
- Teilnehmer:
Prof. Dr. Ulrich Hamm, Universität Kassel,
Fachgebiet Agrar- und Lebensmittelmarketing
- Dr. Matthias Miersch*, MdB (SPD), u. a. stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft des Deutschen Bundestages
- Franz Jansen-Minßen*, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Geschäftsbereich Landwirtschaft
- Prof. Dr. Albert Sundrum*, Universität Kassel,
Fachgebiet Tierernährung und Tiergesundheit
- Ulrich Westrup*, Landwirt, Bissendorf und Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
- 16:00 Fragen aus dem Publikum
- 16:30 Verabschiedung durch
Prof. Dr. Werner Wahmhoff

Tagungsort

DBU Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

Anreise

Mit Bahn und Bus: Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62 oder 81/82 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrtzeit insgesamt ca. 20 Minuten. Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum Zentrum für Umweltkommunikation. Mit dem PKW: Autobahn A 1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A 30 und A 33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A 1 (Richtung Bremen). Navigationssystem: »Berghoffstraße 1« (Parkplatz). Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) fährt stündlich die Buslinie X 150 nach Osnabrück. Fahrtzeit rund 40 Minuten. Fahrplan unter: www.flughafen-fmo.de.



SONDERKONDITIONEN!
Umweltfreundlich Anreisen mit der Deutschen Bahn!

Nähere Informationen unter: www.dbu.de/anreise

Faxantwort

an 0541 | 9633-990

Anmeldung »DBU-Forum Landwirtschaft«

Kontaktdaten (bitte ausfüllen):

Name
Vorname
Institution/Firma
Straße
PLZ Ort
Telefon
E-Mail

Teilnahme

Die **Teilnahme** an der Fachtagung ist **kostenfrei**.

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Falls Sie doch nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte frühzeitig ab, um anderen Interessenten eine Teilnahme zu ermöglichen.

Bitte senden Sie diese Seite als **verbindliche Anmeldung** bis spätestens **2. Juli 2015** zurück an: Johanna Spanier, DBU Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH, Fax: 0541 | 9633-990 oder senden Sie eine E-Mail an j.spanier@dbu.de. Unter dieser E-Mail-Adresse stehen wir Ihnen auch gerne für Rückfragen zur Verfügung.



Anmeldeschluss: 2. Juli 2015